



Kommt **HELFEN IN MODE?**

Reisebericht der Ingolstädter Fotografin Christine Olma

Neulich habe ich in einem Artikel gelesen, es gäbe einen „Trend“ für aktive Entwicklungshilfe vor Ort. Leute „spenden“ ihren Jahresurlaub, um ein paar Wochen bei Hilfsprojekten in weit entfernten Ländern mitzuhelfen. Diesen Trend finde ich wunderbar. Am wirkungsvollsten ist ein solches Engagement dann, wenn die Einsätze professionell koordiniert und in sinnvolle Projekte integriert werden. Ich hatte bei meinem knapp zweiwöchigen Aufenthalt in Malawi, einem der ärmsten Länder der Welt (im Südosten Afrikas) das Glück, genau diese Bedingungen vorzufinden. Als ehrenamtliche Fotoreporterin begleitete ich Beatrice Gräfin von Keyserlingk, die Vorsitzende der Münchner Christian-Liebig-Stiftung (CLS) auf ihrer Reise zu mehreren von der Stiftung erbauten Schulen. Die CLS setzt den Schwerpunkt auf Bildung und arbeitet dabei mit anderen Hilfsorganisationen eng zusammen. Mit einem TV-Team der RTL-Stiftung, allen voran Moderatorin und CLS-Projektpatin Nazan Eckes, haben wir Schulen besucht, die mit Geldern aus dem RTL-Spendenmarathon 2006 mitfinanziert wurden. Insgesamt konnten mit

den Spenden zwei Grundschulen gebaut sowie zahlreiche Arbeiten an der Christian-Liebig-Sekundarschule unterstützt werden. Dabei bleibt die Stiftung dem Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“ treu. Meine Aufgabe war es, Pressebilder für die CLS und den Fernsehsender RTL aufzunehmen. Ich konnte mich dabei davon überzeugen, dass mit der Umsetzung der Projekte eine beeindruckende Wirkung erzielt wird, aber auch, dass noch viel Handlungsbedarf besteht. Die Aufbauarbeit in dem Land, das von hoher Kindersterblichkeit, Aids und enorm schlechten wirtschaftlichen Bedingungen geplagt ist, verlangt den Hilfskräften viel Kraft ab. Für einen nachhaltigen Erfolg der Projekte ist aber auch die Bereitschaft der Kinder und Jugendlichen erforderlich, die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben aktiv zu nutzen. Der konsequente Schritt nach einem erfolgreichen Schulabschluss ist eine Berufsausbildung, für die sich CLS ebenfalls heute schon engagiert. Infos unter www.christian-liebig-stiftung.de. Spendenkonto: Christian-Liebig-Stiftung e.V., Kto.-Nr.: 7003700, BLZ: 700 700 24, Deutsche Bank München

Warum nicht mal an einem ungewöhnlichen Ort frühstücken

z. B. in einem Fotostudio? Noch nie gemacht? Dann lade ich Sie herzlich ins Studio Fotoworkx.de in Ingolstadt ein, um genau das einmal auszuprobieren.

Sonntag, 6. Dezember 2009

Umrahmt wird das reichhaltige Frühstück von einem kleinen Adventsmarkt, bei dem nette Geschenkideen zu finden sein werden.

Sie essen und trinken was und wieviel Sie möchten und tun mit 9 Euro gleichzeitig Gutes. Denn die Hälfte dieser Eintrittsgebühr geht direkt an die Christian Liebig Stiftung e.V. zur Unterstützung der Schulprojekte in Malawi.

Christine Olma - Studio Fotoworkx.de - Unterlettenweg 1 a - Telefon 01 71/4 21 68 67